

Waldkindergarten Coesfeld-Lette



Warum eine Waldgruppe?

Weil der Wald (die Natur) den Kindern eine größtmögliche Bewegungsfreiheit und Vielfalt an Sinneserfahrungen und Eindrücken bietet, werden hier alle Sinne angesprochen. Die natürliche Umgebung bietet Raum und Platz für Bewegung ohne Einschränkung und stellt durch seine natürlichen Hindernisse und Probleme einen hohen Anreiz für Kreativität, Bewegung, Experimente usw. dar.

Im Waldkindergarten können die Kinder ihre ureigenen Erfahrungen sammeln. Sie lernen, ihre eigenen Fähigkeiten kennen und ihnen zu vertrauen und sie können nachholen, was sie vielleicht in frühesten Kindheit schon versäumt haben. Gerade Kinder mit motorischen Auffälligkeiten und Störungen sind im Waldkindergarten bestens aufgehoben. Sie lernen, Hindernisse zu überwinden, auf Baumstämmen zu balancieren, den weichen Waldboden zu spüren, auf dem sich so gut gehen lässt und sie dürfen im Matsch spielen. Ihre Sinne werden offen und geweckt und die Pflanzen und Tiere des Waldes werden ihre Freunde. Wald-Kindergartenkinder lernen von Anfang an, die Natur zu achten und ihr zu vertrauen. Sie lernen, ihre Umwelt schätzen und sie zu schützen. Und das nicht mit einmaligen Programmen vom Kopf aus, sondern täglich neu und engagiert mit Kopf und Herz.

Das Wald-ABC

Ausrüstung des Waldteams

Zur Grundausrüstung des Waldteams gehört das Waldhandy, der Erste-Hilfe-Rucksack und ein Beutel mit Wechselwäsche. Zusätzlich wird fast jeden Morgen im Morgenkreis gemeinsam mit den Kindern entschieden in welche Waldgebiete wir gehen möchten.

Besucher

Große und kleine Besucher sind bei uns immer herzlich willkommen. Der Besuch soll spätestens einen Tag vorher mit dem Waldteam abgesprochen sein.

Bring- und Abholzeit

In der Zeit zwischen 7.15 Uhr und 9.00 Uhr können die Kinder in den Waldkindergarten gebracht werden, mittags zwischen 12.00 Uhr und 12.30 Uhr werden sie wieder abgeholt. Das Nachmittagsprogramm findet von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Chaos

Versuchen wir in der Regel zu vermeiden

Datenschutz

Alle Angaben über persönliche und sachliche Verhältnisse werden vertraulich behandelt! Ein Austausch zwischen dem Waldteam mit bspw. Grundschullehrer und Therapeuten findet nur unter Beisein der Erziehungsberechtigten statt oder wir benötigen ein schriftliches Einverständnis.

Entwicklungsgespräche

Jedes Jahr laden wir die Eltern zu einem Gespräch über den Entwicklungsstand ihres Kindes ein. Darüber hinaus können bei Bedarf jederzeit weitere Gesprächstermine mit uns vereinbart werden.

Elterninfoveranstaltungen/ Elternvollversammlungen

Zur Elternversammlung gehören alle Erziehungsberechtigten der AWO-Waldgruppe. Von der Elternversammlung wird einmal im Jahr der Elternrat gewählt. Je nach Bedarf bieten wir Informationsveranstaltungen zu bestimmten Themen an.

Elternmitarbeit

Im Laufe des Kindergartenjahres fallen verschiedene Arbeiten an, die uns durch die Mitarbeit der Eltern erleichtert werden.

Elternrat

Unser Elternrat besteht aus einem Mitglied und einem Stellvertreter, die eng mit uns zusammenarbeiten.

Feste

Wir feiern viel und gerne! Im Rahmen von Festen und Feiern vermitteln wir Brauchtum und Tradition. Das Erleben von Gemeinschaft und Spaß mit anderen Menschen stehen hierbei im Vordergrund. Anlässe zum Feiern bieten die Feste im Jahreslauf, Feiern im Rahmen von Projekten und auch die persönlichen Höhepunkte im Leben der Kinder (Geburtstage).

Frühstück

Den Kindern soll ein gesundes, abfallarmes Frühstück mitgegeben werden. Die Speisen sollen so verpackt sein, dass die Dosen bzw. Flaschen selbstständig von den Kindern geöffnet werden können. In den Sommermonaten sollten auch die Eltern darauf achten, dass ihr Kind immer ausreichend Getränke dabei hat.

Gute Laune

Haben wir eigentlich immer!

Informationen

Wichtige Informationen finden Eltern in Form von Aushängen an unserer Hütte.

Kleidung

Besonders in der Waldgruppe spielt die Kleidung eine wichtige Rolle! Kindgerechte, bequeme und vor allem wettergemäße Kleidung ist unbedingt notwendig! Bei Regenkleidung ist darauf zu achten, dass die Materialien wasserdicht und atmungsaktiv sind! Zur Ausrüstung im Winter gehören natürlich Handschuhe, Mütze und Schal. In den Sommermonaten empfehlen wir Leggings und langärmelige T-Shirts, um Kratzer und Schürfwunden aber auch Gefahr durch Zeckenbisse vorzubeugen. Die Kinder sollten außerdem eine Kopfbedeckung tragen.

Krankheit

Wenn ein Kind krank ist, sollten die Eltern ihm die nötige Erholungszeit zu Hause gönnen. Bei ansteckenden Krankheiten müssen sie unsere Mitarbeiterinnen informieren! Bei einigen ansteckenden Krankheiten müssen Sie uns ein Attest vorlegen, bevor Ihr Kind die Waldgruppe wieder besuchen darf.

Medikamente

Die Mitarbeiterinnen des Waldkindergartens dürfen den Kindern keinerlei Medikamente verabreichen.

Öffnungszeiten

Unsere Waldgruppe ist von Montags bis Donnerstags in der Zeit von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, am Freitag von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr für die Kinder geöffnet. (-> Beispiel! Die tatsächlichen Öffnungszeiten orientieren sich auch am Bedarf der Eltern.)

Papiertaschentücher

Gerade in der „Schnupfnasenzeit“ haben wir erhöhten Bedarf und freuen uns über Spenden.

Praktikanten

Immer wieder absolvieren Schüler von unterschiedlichen Schulen (Berufsschulen, allgemein bildende Schulen, etc.) bei uns ein Praktikum. Die Arbeit mit Praktikanten ist für uns eine Bereicherung, da wir so auch immer Einblick in die Veränderungen der Erzieherausbildung erhalten.

Regen

Macht uns nichts aus, da wir richtige Kleidung haben! Nur bei Dauerregen und sehr starken Schauern machen wir es uns in der Hütte gemütlich.

Rucksack

Es ist wichtig, dass die Kinder einen gut sitzenden, wetterfesten Rucksack haben. Der Rucksack sollte gepolsterte, breite Träger und einen Brustgurt haben.

Schuhe

Die Kinder sollen feste, wasserdichte Schuhe tragen. Bitte auch im Sommer keine offenen Schuhe, da die Verletzungsgefahr zu groß ist. Gummistiefel dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Schließzeiten

Während der Sommerferien schließt die AWO- Waldgruppe in der Regel für drei Wochen. Auch zwischen Weihnachten und Neujahr ist der Kindergarten zu.

Sonnenschutz

Wir bitten die Eltern ihr Kind in den Sommermonaten mit Sonnenmilch einzucremen und an die Kopfbedeckung zu denken!

Spielzeug

Die Kinder sollen generell kein Spielzeug (außer Kuscheltiere) mit in den Kindergarten bringen. In regelmäßigen Abständen bieten wir Spielzeugnachmittage an.

Süßigkeiten

Den Kindern sollen keine Süßigkeiten mitgegeben werden. Ausnahmen sind Feste, Feiern, Geburtstage oder Ausflüge.

Vorschulerziehung

Während der gesamten Zeit im Waldkindergarten, bereiten wir die Kinder auf die Schule vor. Eine spezielle Vorschulgruppe gibt es im letzten Kindergartenjahr nicht. Es gibt unsere Riesenzwerge, das ist eine Interessengruppe für die angehenden Schulkinder.

Wechselwäsche

Jedes Kind sollte in seinem Rucksack einen Beutel mit Wechselwäsche haben.

Wetter

Im Waldkindergarten gilt: es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung. Trotzdem dient uns bei sehr lange anhaltendem und/oder starkem Regen unsere Hütte als Unterschlupf. Auch im Winter frühstücken wir grundsätzlich in unserer Hütte.

Zeckenschutz

In der Zeckenzeit können die Kinder zusätzlich mit Cremes und Sprays aus der Apotheke geschützt werden. Auf jeden Fall müssen die Kinder in dieser Zeit (etwa März bis September) gründlich nach Zecken abgesucht werden.